

# Vorsorgeanalyse

Kunde: Herr Max Mustermann

Berater: Herr Wolfgang Kerbl

## Alterspension zum Alter 65

	Brutto	Netto
Einkommen heute (14x p.a.)	3.000 €	1.936 €
Einkommen vor Pensionsantritt (mit 0,5 % Einkommenssteigerung)	3.572 €	2.202 €
gesetzliche Alterspension Rechtslage 2014	2.047 €	1.607 €
<b>„gesetzliche“ Pensionslücke heutiger Geldwert</b>		<b>595 €</b>

### Berücksichtigung individueller Annahmen/Vorstellungen des Kunden:

gesetzl. Alterspension abzgl. 20,00 % Pensionsverlust durch Reformen	1.637 €	1.380 €
Pensionswunsch: 100 % des Nettoeinkommens vor Pensionsantritt		2.202 €
<b>persönliche Pensionslücke heutiger Geldwert</b>		<b>822 €</b>

### Berücksichtigung von Inflation und bestehenden Vorsorgen

Persönliche Pensionslücke inflationsangepasst (Annahme 2,17 % p.a.)		1.745
bestehende Pensionsvorsorgen (monatliche Rente)		150 €
<b>verbleibende persönliche Pensionslücke (inflationsangepasst)</b>		<b>1.595 €</b>

## Berufsunfähigkeitspension

Wunscheinkommen BU		1.936 €
gesetzl. Berufsunfähigkeitspension (Worst Case morgen)	430 €	408 €
bestehende BU Vorsorgen (privat und betrieblich)		0 €
<b>Einkommen bei Berufsunfähigkeit (gesetzlich + bestehend)</b>		<b>408 €</b>
<b>Einkommenslücke bei Berufsunfähigkeit (Wunscheinkommen BU - Einkommen bei BU)</b>		<b>1.528 €</b>

monatliche Fixkosten		1.820 €
<b>fehlendes Einkommen nach Abzug der Fixkosten</b>		<b>-1.412 €</b>

Die Berechnung der Vorsorgelücken basiert auf einem mathematischen Modell, das bestimmten vereinfachten Annahmen unterliegt. Vom Kunden bekanntgegebene bzw. bereitgestellte Daten so wie Annahmen über die künftige Einkommensentwicklung wurden berücksichtigt. Die Berechnung vermittelt nur die Größenordnung des Vorsorgebedarfs. Die tatsächlichen Werte werden je nach Veränderung des Einkommens, der Vermögenssituation, der gesetzlichen Grundlagen und anderer berechnungsrelevanter Voraussetzungen mehr oder weniger differieren.